

Das Cyriakushaus in Gernrode



Abseits vom Alltag, doch mitten im schönen Harz lädt das Cyriakushaus Gernrode ein, eine Auszeit zu nehmen und sich einzulassen auf die reizvolle Landschaft, die romanische Stiftskirche gleich in der Nachbarschaft oder die zahlreichen anderen Sehenswürdigkeiten auf der Straße der Romanik, wie Schloss Ballenstedt, Kloster Michaelstein, den Dom zu Halberstadt oder die Altstadt von Quedlinburg, die zum UNESCO Weltkulturerbe gehört. Auf Tagesausflügen kann man dies und noch mehr erkunden. Oder man lässt die spirituelle Atmosphäre der 961 geweihten Stiftskirche, in der sich der älteste Nachbau des Heiligen Grabs nördlich der Alpen befindet, auf sich wirken oder besucht eines der Konzerte, die dort stattfinden - immer gastlich beherbergt im Gernröder Cyriakushaus, das Ihnen auch an den Wochentagen offensteht.

Das Cyriakushaus bietet in 16 Zweibett-, 4 Dreibett-, 3 Vierbettzimmern und einem barrierefreien Zimmer im historischen Ambiente Platz für Sie, Ihre Familie, Freunde und Bekannte. Terrassen, Grillfläche, Tischtennisplatten und ein Volleyballplatz ergänzen das Angebot im Außenbereich. Für das leibliche Wohl sorgt das Team um Karsten Meißen in der Küche und steht Ihnen auch bei der Gestaltung Ihres Freizeitprogramms zur Seite.

SA 27.11.2021 | 14.00 Uhr | Cösitz

Adventstreffen der Männerarbeit

Besichtigung der 2017 bis 2018 im Innenraum neu gestalteten Kirche Cösitz mit Erläuterungen zur Geschichte und Restaurierung und Andacht, anschließend Kaffeerunde in Priesdorf. Anmeldung bis 27. Oktober 2021.
Es können Fahrgemeinschaften gebildet werden.

Informationen:

Karin Rieche, riechekarin@web.de und
eeb Anhalt (0340 / 25 26 11 07), erwachsenenbildung@kircheanhalt.de

Unsere Adressen

Männerarbeit der Evangelischen Landeskirche Anhalts

Geschäftsstelle: Peter Kase · Geschäftsführer
Spreestraße 31 · 06846 Dessau-Roßlau · Tel.: (0340) 61 75 12

Landesobfrau: Karin Rieche
Heidestraße 9c · 06842 Dessau-Roßlau · Tel.: (0340) 8 82 41 65
E-Mail: riechekarin@web.de

Beauftragter der Landeskirche für Männerarbeit: Pfarrer Dr. Andreas Karras
Schulstraße 6 · 06369 Südliches Anhalt OT Görzig · Tel.: (034975) 2 15 65

eeb Anhalt:
Kommissarische Leiterin: OKRin Ramona Eva Möbius · Geschäftsführer: Michael Rohleder
Poststraße 14 · 06844 Dessau-Roßlau · Tel.: (0340) 25 26 11 07
E-Mail: erwachsenenbildung@kircheanhalt.de

Der Landesausschuss:
Reinhart Bollmann, Willy Dobbert, Pfr. Albrecht Lindemann, Siegfried Linke,
Mathias Lorenz, Karsten Meißen, Michael Rohleder, Inge Taubert, Winfried Wagner

Beiträge und Spenden überweisen Sie bitte auf das Konto
IBAN: DE67 8009 3574 0001 0177 99 · BIC: GENODEF1DS1

Partnerkirchen

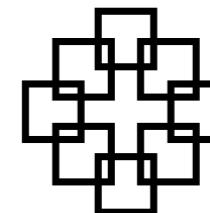
Evangelische Kirche der Pfalz, Männerarbeit / Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt (KDA)
Unionstraße 1 · 67657 Kaiserslautern · Tel.: (0631) 36 42 107

Tschechoslowakische Hussitische Kirche / Pfarrer Vaclav Böhml
Družební 1517 · CZ 54901 Nové Město nad Metují · Tel.: (00420 491) 47 18 46

EVANGELISCHE LANDESKIRCHE ANHALTS

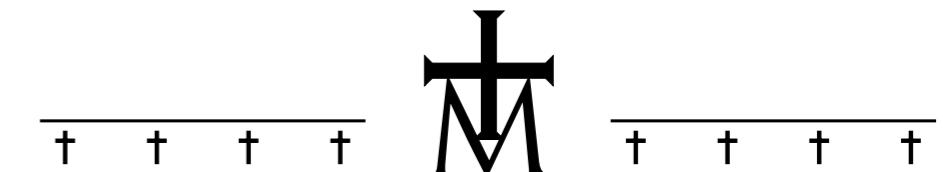
MÄNNERARBEIT

Mitglied der Evangelischen Erwachsenenbildung



2021

BEGEGNUNGEN · STUDIENFAHRTEN · TAGUNGEN



Jahreslösung für 2021:

„Jesus Christus spricht: Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist!“

[Luk 6,36]

Liebe Schwestern und Brüder!

Barmherzigkeit ist eine Eigenschaft Gottes. Das lehren Judentum, Christentum und Islam gleichermaßen. Weil der himmlische Vater barmherzig ist, darum soll auch sein Geschöpf, der Mensch, barmherzig sein – nach biblischem Zeugnis gegenüber den Mitmenschen und sogar dem Tier.

Nicht zufällig ist das Wort Barmherzigkeit (oder barmherzig) nahezu vollständig aus unserem Sprachgebrauch. Man begegnet ihm in aller Regel nur noch in religiösen Zusammenhängen. Die Kälte im Berufs- und Geschäftsleben spiegelt wider, dass Barmherzigkeit als Eigenschaft und als Leitbild im Handeln innerhalb unserer Gesellschaft eine untergeordnete Rolle spielt. Kälte und Härte bestimmen ein stetig gereizteres Miteinander. Selbst bei nichtigen Meinungsverschiedenheiten kann das Miteinander (auf der Arbeitsstelle, im Geschäftsleben, in der Nachbarschaft, im Straßenverkehr etc.) manchmal nur durch Beauftragung eines Anwalts oder gar durch Polizeieinsatz befriedet werden. Die massenhaften Kirchenaustritte der letzten Jahre illustrieren diesen Befund auf ihre Weise, der sich insgesamt als Wiederkehr des Heidentums in Gestalt eines Mangels an Empathie und des ungehemmten Durchsetzungswillens des Stärkeren deutet lässt.

Während der Herrschaft des Nationalsozialismus wurde das „Deutschtum“ endgültig zur Fratze entstellt, indem mit dämonischer Energie aus ihm das Judentum für immer gelöst und vernichtet werden sollte – zum großem Schaden der deutschen Kultur sowohl in geistig-kultureller als auch ökonomischer Hinsicht. Wer aber das Judentum bekämpft, muss folgerichtig auch das Christentum bekämpfen und damit die Barmherzigkeit, die das Christentum mit der Anbetung des Gottes übernommen hat, zu dem der Jude Jesus als seinem Vater betete.

Barmherzigkeit ist das Gegenteil der Durchsetzung des Stärkeren im Lebensvollzug. Im heidnischen Denken, das durch Selektion und Auslese eine Optimierung des Gemeinwesens auf Kosten des Lebens in seiner Gesamtheit durchzusetzen trachtet, mag der Kranke, Schwache, Alte und Fremde auf der Strecke bleiben. Seine rationale Begründung und dadurch inhumane Billigung erfährt diese Haltung durch das biologische Gesetz von Selektion und Auslese und seine Übertragung auf die menschliche Gemeinschaft. Ganz auf dieser Linie sagte Adolf Hitler über das deutsche Volk kurz vor der bedingungslosen Kapitulation: „Unterliegt das deutsche Volk, dann soll es krepieren und dem biologisch Stärkeren Platz machen.“

Frage konkret, worin sich barmherziges Handeln äußert, nennen Jesus Christus und die biblische Tradition sieben Werke der Barmherzigkeit: Durstigen zu trinken geben, Hungrige speisen, Fremde beherbergen, Nackte bekleiden, Kranke und Gefangene besuchen sowie Tote bestatten. Barmherzig handelt somit der, den die Not des Mitmenschen betroffen macht und dem ein gelingendes menschliches Miteinander am Herzen liegt. Eine solche, nicht selbstverständliche Betroffenheit herauszubilden, ist Anliegen des christlichen Glaubens.

Die Männerarbeit hat gemeinsam mit der Evangelischen Erwachsenenbildung für 2021 ein vielfältiges Programm erstellt, das unter dem Dach der Kirche unterschiedlichen Interessen gerecht zu werden sucht. Sie bietet Veranstaltungen für Kirchenferne und Kirchennahe an, um christliches Denken publik zu machen. Wir laden interessierte Männer und Frauen ein, an Radtouren, Studienfahrten und Vorträgen teilzunehmen, um auf diese Weise ein Bildungsangebot zu schaffen, das über eine bloße Wissensvermittlung hinaus geht, sondern auch die Bildung des Herzens im Blick hat.

Andreas Karras

DO 06.05. – SO 09.05.2021 | Tagungshaus St. Cyriakushaus Gernrode

Frühjahrstagung der Männerarbeit

Bibelarbeit und Vorträge:

KOP Dr. Theodor Hering: Bibelarbeit zur Jahreslösung 2021 (Lukas 6,36)

Pfr. i.R. Matthias Richter: „Die Gründe der Schöpfung erforschen – Nikolaus Benjamin Richter – Astronom, Meteorologe und Geograph“

Dr. Jan Brademann: „Demokratie und Pluralismus in der Kirche? Einhundert Jahre Verfassung der Evangelischen Landeskirche Anhalts“

Pfr. i.R. Dietrich Bungeroth: „Jüdisches Leben in Anhalt. Zur Broschüre der Kirchenschichtlichen Kammer und mehr“

Tag der Begegnungen: Fahrt in die Geburtsstadt Thomas Müntzers, Stolberg, und zum Josephskreuz

Gottesdienstbesuch in der Stiftskirche St. Cyriakus Gernrode

Tagungskosten: 70,00 € (Übernachtung, VP, Eintrittsgelder)

Anmeldung für die gesamte Frühjahrstagung bitte bis zum 20. April 2021.

Informationen & Anmeldung:

Pfr. Dr. Andreas Karras (034975 / 2 15 65), andreas.karras@kircheanhalt.de und
eeb Anhalt (0340 / 25 26 11 07), erwachsenenbildung@kircheanhalt.de

SA 29.05.2021

8.45 Uhr | Treffpunkt Dessau: Johanniskirche

9.30 Uhr | Treffpunkt Roßlau: Mückenberge (Bushaltestelle vor der Elbbrücke)

RAD-aktiv Tour 1/2021

»Fast vergessene und geheimnisvolle Orte in Dessau-Roßlau (3) / Roßlau (1)«

Geplant sind folgenden Stationen und Themen: Erläuterungen zum ehemaligen Standort von Dorf und Schloss Waldersee (Waldersee); Informationen zum Hauptlager des römischen Kaisers Tiberius; die „vergessene Schlacht“ in den Mückenbergen (fast die Völkerschlacht); kurze Geschichte der Elbquerungen, Planung, Bau und Brückenfreigabe der „Brücke der Freundschaft“ am 7. Oktober 1960; Elbschlösschen (Kornmagazin); Geburtshaus des Architekten Richard Paulick; ehem. Amtsziegelei; Kirche St. Marien; Kranzniederlegung für die Verfolgten des NS-Regimes am Ort eines der ersten KZ im Dritten Reich; Ölmühle; Militärhistorisches Museum; Schlossgarten

Mittagspause & Anmeldung an der Gulaschanone (Selbstzahler)

Informationen:

Siegfried Linke, siegfried.linke@onlinehome.de und
eeb Anhalt (0340 / 25 26 11 07), erwachsenenbildung@kircheanhalt.de

SA 26.06.2021 | 7.10 Uhr | Treffpunkt: Bushalteplatz am Westausgang Hauptbahnhof Dessau

Studentag – Exkursion nach Berlin

Informationen zu Geschichte und Ereignissen während der Zeit des Dritten Reiches am Holocaust-Denkmal und am sog. Führerbunker in Berlin.

Treff und Gespräche mit einem Mitglied des Deutschen Bundestages am Brandenburger Tor und unter dessen Leitung Begehung des Geländes des Deutschen Bundestages.

Alternativ wird ein Kurzbesuch des im Wiederaufbau befindlichen Berliner Schlosses vorbereitet; Besichtigung der Ausstellung »Gärten der Welt« in Berlin-Marzahn.

Kosten: 35,00 € (Jugendliche bis 18 Jahren sind davon befreit)

Anmeldung bitte bis zum 21. Mai 2021.

Informationen & Anmeldung:

Siegfried Linke, siegfried.linke@onlinehome.de und
eeb Anhalt (0340 / 25 26 11 07), erwachsenenbildung@kircheanhalt.de

SA 28.08.2021 | 8.45 Uhr | Treffpunkt: Johanniskirche Dessau-Roßlau

RAD-aktiv Tour 2/2021

»Fast vergessene und geheimnisvolle Orte in Dessau-Roßlau (4)«

Geplante Stationen und Themen: Galgenbrücke im Tiergarten; Klosterkirche Mildensee; Biosphärenverwaltung; Chemiewerk (ehemals Heeresmunitionsanstalt) Käpen; Führung in der Natur des Biosphärenreservats unter Leitung von Ranger Peter Popp

Informationen:

Siegfried Linke, siegfried.linke@onlinehome.de und
eeb Anhalt (0340 / 25 26 11 07), erwachsenenbildung@kircheanhalt.de

SA 09.10.2021 | 7.40 Uhr | Treffpunkt: Bushalteplatz am Westausgang Hauptbahnhof Dessau

Herbstseminar der Männerarbeit

Martin Luther – Thomas Müntzer

Auf den Spuren Martin Luthers und Thomas Müntzers: Fahrt nach Bad Frankenhausen mit Zwischenstopp in der Lutherstadt Eisleben am Sterbehaus Martin Luthers

Kosten: 25,00 € (Jugendliche bis 18 Jahren sind davon befreit)

Anmeldung bitte bis zum 3. September 2021.

Informationen & Anmeldung:

Karin Rieche, riechekarin@web.de und
eeb Anhalt (0340 / 25 26 11 07), erwachsenenbildung@kircheanhalt.de